

Die Zeit des Wachsens

Petra Möller

Petra Möller



Die Zeit des Wachsens

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Petra Möller
www.Ein-Blick-tiefer.de

ISBN 978-3-86870-130-2
Copyright (2009) Re Di Roma-Verlag

Danke für die freundliche Unterstützung:
Umschlaggestaltung und Buchlayout Christina Riecken
www.ChristinaRiecken.de

Korrektorat Peggy Krebs
www.demhimmelganznah.de.tl

Fotos Martin Hecking, Petra Möller

Alle Rechte bei der Autorin
www.rediroma-verlag.de

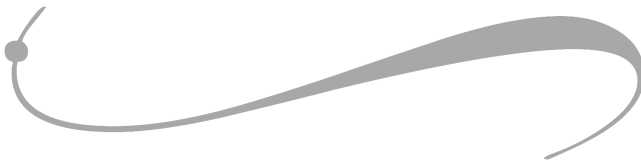
Inhalt

Im Jetzt	8
Vorwort	10
Teil I – Die Geschichte	11
Wie alles begann	12
Ein neues Glück	15
Psychisch krank	21
Hochzeit	26
Der Tod kommt immer unerwartet	28
Beerdigung im dichten Nebel	34
Formalitäten und Formulare	37
Das Leben geht weiter?	39
Noch ein Abschied	48
Sinnlose Suche	52
Feiertage	54
Teuflische Sehnsucht	59
Was bleibt ist Erinnerung	64
Teil II – Heilung	70
Ferienlager für die Seele	71
Resignation, Kampf und Hoffnung	75
Mutprobe	86
Sonnenschein Dank Sunny	88
Neubeginn	91
Heilende Erfahrungen	95

Trancereise ins Jenseits	100
Beziehung in neuer Form	103
Auftritt im Fernsehen	105
Channel - Medium	109
Kymische Hochzeit	114
Ein turbulentes Jahr	118
Totale Veränderung	127
Herausforderungen	131
Teil III – Erkenntnisse	143
Hommage an Gevatter Tod	144
Ohn(e) Macht	149
I am, what I am... Hochsensibel	153
Die Auferstehung von 'Bad Girl'	157
Metamorphose und Neugeburt	159
Lichtblicke und Fügungen	161
Gefüllte Worte	164
Auflösung und Integration	170
Thomas' Seele meldet sich ein letztes Mal	172

Widmung

„Für Dich ...
... die schönste Welle im Meer.“



* * *

Im Jetzt

Es ist Anfang März 2009 und die letzten Schneeflocken dieses langen Winters fallen müde vom Himmel.

Seit über einem Jahr lebe ich jetzt in Bayern am Ammersee, weit weg von meiner norddeutschen Heimat, meiner Familie und alten Plätzen der Erinnerung. Das Schicksal und eine neue Liebe führten mich hierher.

Neun Jahre wandere ich auf dem spirituellen Weg. Doch die Weichen zu diesem Weg wurden schon viel, viel früher gestellt.

Heute beginne ich, meine Geschichte aufzuschreiben.

Mir wurde klar, dass genau jetzt die Zeit reif ist dafür.

Ich fühle die Kraft, noch ein letztes Mal vollständig einzutauchen in die Erinnerung an Damals. Das Chaos meiner Gedanken bezüglich dieser Lebensphase wandelt sich nun um in Klarheit.

Dieses Buch ist gegliedert in drei Teile.

Der erste Teil erzählt die Geschichte von Thomas und mir, unserer Liebe, seinem plötzlichen Tod, sowie meinem Leben in den ersten Jahren danach.

Damals wusste ich noch nichts über Spiritualität, deshalb möchte ich in diesem Teil auch keinerlei Begriffe davon verwenden, da es meine damalige Lebensweise verfälschen würde. Vielleicht klingt einiges nach Anklage und Opferdasein, doch genau so empfand ich es in jener Zeit.

Die 'Person Petra' des ersten Teils existiert heute nicht mehr. Aber während des Schreibens durfte ich noch einmal in diese alte Energie hinein tauchen, als wäre alles die Wahrheit und genau jetzt geschehen.

Deshalb ist einiges im Moment des Erlebens geschrieben.

Der zweite Teil behandelt den Beginn der Heilung, mein langsames Erwachen in eine andere Realität. Sowie von der

großen, immerwährenden Liebe unserer göttlichen Quelle, durch die mir, als Person, dieses Erleben zuteil wurde.

Ich berichte davon, wie sich alles immer wieder auflöst, selbst der wohlthuendste spirituelle Weichspülgang. Ein Vorhang nach dem anderen fällt, alte Illusionen verschwinden, Neue tauchen auf. Bis irgendwann nur noch Leere bleibt, die alles umfasst und durchfließt. Momente, Gefühle, Sein ... in feiner Intensität und Tiefe ... Ankommen bei mir selbst!

Natürlich geht es teilweise auch weiterhin um Thomas, der nach seinem körperlichen Tod immer noch in meinem Herzen weiterlebt...

... so als wäre er nie wirklich fort gewesen.

Im dritten und letzten Teil dieses Buches lasse ich den Leser an meinen Erkenntnissen teilhaben, die ich durch all das Erlebte gewinnen durfte.

* * *

* * *

Mein Geschenk an Dich, lieber Leser !

Es freut mich, dass Du genau jetzt mein Buch in den Händen hältst.

Sicherlich gibt es einen guten Grund dafür, und dieser Grund, kann unsere Seelen für eine Zeit lang miteinander verbinden.

Vielleicht wirst Du weinen, berührt sein von meiner Geschichte, vielleicht ist Dir Ähnliches geschehen und Du bist auf der Suche nach Trost. Wahrscheinlich werde ich nie erfahren, was Du denkst und fühlst. Doch wenn Du das Buch wieder aus der Hand legst, wirst Du alles von *mir* wissen.

Für Dich wendete ich mein Innerstes nach Außen, ich stehe nackt vor Dir. Ich lasse zu, dass Du mich als das erkennst, was ich wirklich bin.

Genau diese Nacktheit, diese ungeschützte Verletzbarkeit möchte ich Dir heute schenken.

Wie eine Blume, die in voller Schönheit erblüht. Öffnet sie sich ganz, so ist ihr Innerstes ungeschützt vor Regen und Sturm. Und dennoch gibt sie sich der Sonne und dem Licht hin; immer den nahen Tod des Verblühens vor Augen.

Nur durch diese Offenheit dürfen wir ihre wahre Schönheit, ihren zarten Duff überhaupt wahrnehmen.

Mein Geschenk an Dich ist es, wie diese Blume zu sein.

Danke, dass Du achtsam bist mit solchen Geschenken!